

Gründung in einer feinen Werkstatt in Wetzlar am 1. April 1800 von dem vereinigten  
Waldenburger, dem jetzigen August 1800 von dem vereinigten  
Königlichen Hofe. Gebr.

J. G. COTTA'SCHE



BUCHHANDLUNG  
Niemer

NACHFOLGER IN STUTTGART.



## Verlags-Vertrag.

Zwischen Herrn Professor Dr. Herman  
Grimm und Herrn Oberlehrer Dr. Reinhold Steig in Berlin einerseits  
und der J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger in Stuttgart andererseits  
ist nachstehendes Verabredung abgepflogen worden:

- S. 1. Die Herrn Professoren Dr. Grimm und Oberlehrer Dr. Steig übertragen der J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger das  
Verlagsrecht der von ihnen herausgegebenen Werke, die sie von  
Christen und die sie nach ihnen für alle Auflagen.
- S. 2. Das Werk wird in 3 Bänden herausgestellt; jeder Band soll, wenn  
es den Herrn Herausgebern vorzulegen ist, 3 bis 4 Porträts  
in Phototypie oder Lithographie enthalten sein.
- S. 3. Alle mit der Herausstellung und dem Vertrieb des Werkes zusammen-  
gehörigen geschäftlichen Ausgaben, die Ausstattung des Landes,  
zuletzt u. s. w. bleiben den Herren Herausgebern vorbehalten  
überlassen.
- S. 4. Die Herrn Herausgeber erhalten für den Vertrieb jedes  
Bandes von 1000 Exemplaren 40 Mark Honorar, jedoch nach  
Vorbereitung jedes einzelnen Bandes zu Gunsten der Herrn  
Oberlehrer Dr. Steig. Jeder Band soll inoffiziell nur bis zu 1000  
von 20 Bogen hervorgehen, so daß die einzelnen Bogen jedes  
Bandes, welche diese Zahl überschreiten, bei der Herausgeberauslieferung  
unserer Leihbibliothek bleiben.
- S. 5. Die Herrn Herausgeber lassen gegen Konvention des Werkes,  
für welches von jedem Bande zusammen 20 Exemplare.

M 17